

Das Wort der Versöhnung

Gottesdienst
am 3. Sonntag nach Trinitatis



*Der Menschensohn ist gekommen,
zu suchen und selig zu machen, was verloren ist.*

Lk 19,10

Eingangsteil

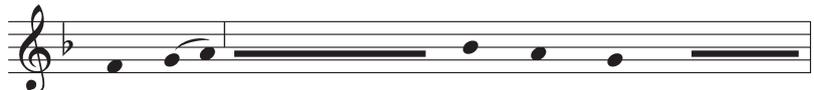
Begrüßung und Einführung

Eingangslied: „All Morgen ist ganz frisch und neu“ (LG 406)

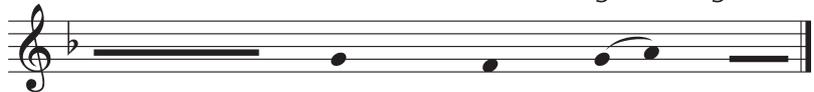
Introitus und Kyrie (*Gemeinde erhebt sich*)

Ps 25,16+18 und 1f

I. Ton



I. Wen-de dich zu mir und / sei \ mir \ gnä- / dig, Herr;



II. denn ich bin \ ein - \ sam und / e - \ lend.

I. Sieh an meinen / Jam- \ mer und \ E- / lend

II. und vergib mir alle \ mei- \ ne / Sün- \ den!

I. Nach dir, Herr, verlanget mich. Mein / Gott, \ ich \ hof- / fe auf dich;

II. lass mich nicht zu- \ schan- \ den / wer- / den.

L: Ehre sei dem Vater und dem Sohne.

G: Und dem Heiligen Geiste.

L: Wie es war im Anfang, jetzt und *allezeit*.

G: Und von Ewigkeit zu Ewigkeit. Amen.

L: Herre Gott

Gemeinde: Erbarme dich!

L: *Christus*

Gemeinde: Erbarme dich!

L: Herre Gott

Gemeinde: Erbarme dich!

L: Ehre sei Gott in der Höhe.

G: All Ehr und Lob soll Gottes sein, er ist und heißt der Höchste allein. Sein Zorn auf Erden hab ein End, sein Fried und Gnad sich zu uns wend. Den Menschen das gefalle wohl, dafür man herzlich danken soll. (LG 246,1)

L: Der Herr sei mit euch.

G: Und mit deinem Geist.

L: Lasst uns beten.

Samlungsgebet (*vom Lektor gesungen oder gesprochen*)

G: Amen

Epistel

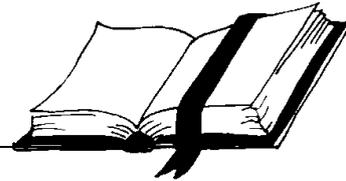


1. Petrus 5,6-11

Liturg: Halleluja! Die Himmel erzählen die Ehre Gottes,
und die Feste verkündigt seiner Hände Werk. Halleluja!
Gemeinde: (singt) **Halleluja, Halleluja!**

Gemeindelied: „Allein zu dir, Herr Jesus Christ“ (LG 314)

Evangelium



Lukas 15,1-10

(Die Gemeinde erhebt sich. Nach Ankündigung antwortet die Gemeinde:)

G: Ehre sei dir Herre!
(nach Verlesung des Textes folgt:)
L: Gelobt seist du, Herr Jesus!
G: Lob sei dir, o Christus!

Apostolisches Glaubensbekenntnis

Ich glaube an **Gott, den Vater**, den Allmächtigen, den Schöpfer des Himmels und der Erde.

Und an **Jesus Christus**, seinen eingeborenen Sohn, unsern Herrn, empfangen vom Heiligen Geist, geboren von der Jungfrau Maria, gelitten unter Pontius Pilatus, gekreuzigt, gestorben und begraben; niedergefahren zur Hölle, am dritten Tage auferstanden von den Toten, aufgefahren in den Himmel, er sitzt zur Rechten Gottes, des allmächtigen Vaters, von dort wird er kommen zu richten die Lebenden und die Toten.

Ich glaube an den **Heiligen Geist**, eine heilige christliche Kirche: die Gemeinde der Heiligen; Vergebung der Sünden, Auferstehung des Leibes und das ewige Leben. Amen.

Gemeindelied: „Meinen Jesus lass ich nicht“ (LG 330, 1-5)

Predigt zu Lukas 19,1-10

Predigtlied: „Eins ist not“ (LG 319)

Fürbittengebet

Gemeinde (antwortet): Amen.

Vaterunser (*gemeinsam gesprochen*)

Vater unser im Himmel, geheiligt werde dein Name, dein Reich komme, dein Wille geschehe, wie im Himmel so auf Erden, unser tägliches Brot gib uns heute und vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unsern Schuldigern, und führe uns nicht in Versuchung, sondern erlöse uns von dem Bösen. Denn dein ist das Reich und die Kraft und die Herrlichkeit in Ewigkeit. Amen.

Segen

Lektor: Geht hin im Frieden des Herrn.

Gemeinde: Gott sei ewiglich Dank.

Lektor: Der Herr segne dich und behüte dich.

Der Herr lasse leuchten sein Angesicht über dir und sei dir gnädig.

Der Herr erhebe sein Angesicht auf dich und gebe dir Frieden.

Gemeinde: Amen, Amen, Amen.

Schlusslied „Meinen Jesus lass ich nicht“ (LG 330, 6)

Abkündigungen